



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Stadtgemeinde Mistelbach
Wasserwerk
Hauptplatz 6
2130 Mistelbach

Datum: 27.02.2026
Kontakt: DI Dr. Walter Pribil
Tel.: +43(0)5 0555 37274
Fax: +43 50 555 37109
E-Mail: walter.pribil@ages.at
Dok. Nr.: D-21114444

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. **ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung**

Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.

Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 26018598

Kunde/Auftraggeber: Stadtgemeinde Mistelbach
Kundennummer: 6204670
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WVA Mistelbach
Anlagen-Id: WL-107

Leiter der Inspektion: DI Dr. Walter Pribil

Rechnungsempfänger: Stadtgemeinde Mistelbach, Hauptplatz 6, 2130 Mistelbach
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der NÖ Landesregierung
Stadtgemeinde Mistelbach, Wasserwerk
Stadtgemeinde Mistelbach

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Angaben Hochbehälter 2500 Triftweg Lage: Parz. Nr. 2330 nähere Umgebung, Nutzungsart: Wald, Wiese Einzäunung/Objektschutz: nein Ausführung: Hochbehälter, Gegenbehälter, unterirdisch, Anschüttung Material: Beton Zeitpunkt der Errichtung: 2000 Fassungsvermögen: 2500, Kammeranzahl: 2 Wasserkammer baulich von Schieberkammer getrennt: ja Zuläufe: 1 Steuerung: Drucksonde Schachtabdeckung/Material: Beton (einteilig) Zugang/Einstiegsöffnung: seitlich, Türe (vertikaler Zugang) Abdeckung der Einstiegsöffnung/Material: Metall Dichtungsband vorhanden: ja, Versperrt: ja, Schloss Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz über Wasserkammer Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: Insektennetz Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz Überlaufleitung: Froschklappe	1	
Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)			
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter 2500 Triftweg		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: keine relevanten Feststellungen.		2
Angaben zu Brunnen und Quellen			
Bezeichnung des Brunnens	Brunnen 2 Hörersdorf		3
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Brunnen: keine relevanten Feststellungen.		3

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Angaben zum Brunnen 1 Hörsersdorf Lage: Parz. 2738/2; Verwendung des Brunnens: durchgehend; Brunnenart: Bohrbrunnen; nähere Umgebung, Nutzungsart: Wald, Wiese; Einzäunung: ja, eingezäuntes Brunnenschutzgebiet; Zeitpunkt der Errichtung: 1978; Tiefe des Brunnens: 50 m; Art der Pumpe: Unterwasser; Förderleistung in Liter pro Sekunde: 50 l/s; Vorschacht vorhanden: ja; Brunneneinhausung vorhanden: nein; Bohrbrunnen Material/Art der Voll- bzw. Filterrohre: Stahl; Gesamttiefe: 50 m; Brunnenkopf abgedeckt: ja, Betonplatte;		1
Angaben zu Brunnen und Quellen			
Bezeichnung des Brunnens	Brunnen 1 Hörsersdorf		3
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Brunnen: keine relevanten Feststellungen.		3

Parameter	Ergebnis	N	K
Angaben zu Brunnen und Quellen			
Bezeichnung des Brunnens	Brunnen Hüttendorf		3
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Brunnen: keine relevanten Feststellungen.		3

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Angaben zum Brunnen Paasdorf Lage: Parz. Nr. 6179 im eingezäunten Brunnenschutzgebiet neben Behälter Paasdorf Verwendung des Brunnens: durchgehend Brunnenart: Bohrbrunnen artesischem Grundwasser nähere Umgebung, Nutzungsart: Wiese Einzäunung: ja Zeitpunkt der Errichtung: 1965, Renovierung, Regenerierung: 2004 Tiefe des Brunnens: 17,45 m Art der Pumpe: Unterwasser Förderleistung in Liter pro Sekunde: maximal 5 L/s Vorschacht vorhanden: ja Brunneneinhausung vorhanden: nein Bohrbrunnen Material/Art der Voll- bzw. Filterrohre: Stahl Gesamttiefe: 17,45 m Brunnenkopf abgedeckt: ja Angaben Hochbehälter Paasdorf Lage: Parz. Nr. 6017 nähere Umgebung, Nutzungsart: Wiese, Feld Einzäunung/Objektschutz: nein Weitere Anmerkungen: Ausführung: Hochbehälter, Gegenbehälter, Anschüttung Material: Beton Zeitpunkt der Errichtung: 1965 Fassungsvermögen: 200 m ³ , Kammeranzahl: 2 Wasserkammer baulich von Schieberkammer getrennt: ja Zuläufe: 1 Steuerung: Niveausonde Schachtabdeckung/Material: Beton (einteilig) Zugang/Einstiegsöffnung: seitlich, Türe (vertikaler Zugang) Abdeckung der Einstiegsöffnung/Material: Metall Dichtungsband vorhanden: ja, Versperrt: ja, Schloss Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: Insektennetz Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz Überlaufleitung: Froschklappe		1
Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)			
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter Paasdorf		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: keine relevanten Feststellungen.		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
	Bezeichnung und Standort der WVA: Mistelbach Erstinspektion durchgeführt von: Mag. Kathrin Lettner am: 13.02.2020 Schema der Wasserversorgungsanlage: ja Fotodokumentation: ja		

Parameter	Ergebnis	N	K
	<p>Art der Wasserversorgung: öffentlich Unterliegt dem LMSVG: ja Abgegebene tägliche Wassermenge (Jahresdurchschnitt): 2625,8 m³/d (958426 m³/Jahr) Anzahl der versorgten Einwohner: 11 000 Anzahl und Art von Wassergewinnungsstellen: 4 Brunnen Verbund mit anderen WVA: WVA Hörersdorf und WVA Paasdorf Anzahl und Volumen von Wasserspeichern: 6 Behälter Anzahl von Versorgungszonen: 1 Angaben zum Rohrnetz: Guss, PVC, AZ, PE (Ringnetz) Wasserdesinfektionsanlage(n): nein Wasseraufbereitungsanlage(n): nein Einrichtungen zur Desinfektion im Notfall: nein Vorkehrungen für Extremereignisse: nicht vorhanden Vorgegangene Inspektionen: regelmäßige vierteljährliche Kontrollen</p> <p>Angaben zum Brunnen 1 Lage: Parz. Nr. 5774/2 Verwendung des Brunnens: durchgehend Brunnenart: Bohrbrunnen nähere Umgebung, Nutzungsart: Wiese Einzäunung: ja Zeitpunkt der Errichtung: vor 1900 Tiefe des Brunnens: 22 m Art der Pumpe: Unterwasser Förderleistung in Liter pro Sekunde: maximal 11l/s Vorschacht vorhanden: nein Brunneneinhausung vorhanden: nein Bohrbrunnen Material/Art der Voll- bzw. Filterrohre: Stahl Brunnenkopf abgedeckt: ja</p> <p>Angaben zu Brunnen 2 + 3 im Stadtpark Lage: Parz. Nr. 5774/1 Verwendung des Brunnens: durchgehend Brunnenart: Bohrbrunnen nähere Umgebung/Nutzungsart: Wiese Einzäunung: nein Zeitpunkt der Errichtung: Brunnen 2: 1927, Brunnen 3: 1942 Tiefe: Brunnen 2: 19,5 m, Brunnen 3: 16 m Art der Pumpe: Unterwasser Förderleistung in Liter pro Sekunde: maximal 11 l/s Vorschacht vorhanden: nein Brunneneinhausung vorhanden: nein Bohrbrunnen Material/Art der Voll- bzw. Filterrohre: Stahl Brunnenkopf abgedeckt: ja</p>		

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Angaben Hochbehälter Kettlasbrunn nähere Umgebung, Nutzungsart: Feld Einzäunung/Objektschutz: nein Ausführung: Hochbehälter, Durchlaufbehälter, Anschüttung Material: Beton Zeitpunkt der Errichtung: 1986 Fassungsvermögen: 200 m ³ , Kammeranzahl: 2 Wasserkammer baulich von Schieberkammer getrennt: ja Zuläufe: 1 Steuerung: Niveausonde Zugang/Einstiegsöffnung: über Vorschachtkammer, Türe (vertikaler Zugang) Abdeckung der Einstiegsöffnung/Material: Metall Dichtungsband vorhanden: ja, Versperrt: ja, Schloss Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: Insektennetz Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz Überlaufleitung: Froschklappe		1
Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)			
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter Kettlasbrunn		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: keine relevanten Feststellungen.		2

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen
 Ext.Norm: ÖNORM M 5874:2009, Dok.Code: SVA 9626
- 2.) Angaben zu Behälter (Wasserspeicherung)
- 3.) Versorgungsanlagen auf Basis einer Brunnenanlage

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 26018598-001

Externe Probenkennung: T26-00199.701
Probe eingelangt am: 17.02.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Mistelbach
Anlagen-Id: WL-107
Probenahmestelle: Probenahmestelle 5- Hochbehälter 2500 (Triftweg), Probenahmehahn
Ablauf
Probestellen-Nr.: N3731742R3

Probenahmedatum: 17.02.2026
Uhrzeit Beprobung: 08:50
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Mario Hanel
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25114378-008
Witterung bei der Probenahme: heiter
Witterung an den Vortagen: Schneefall
Lufttemperatur (°C): 0,5
Untersuchung von-bis: 17.02.2026 - 27.02.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	9,0 °C		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	961 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4

Parameter	Ergebnis	N	K
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmeort am Ablauf im Hochbehälter 2500 (Triftweg) entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		6
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		7
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		7
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		8

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")	n.a. ... nicht auswertbar	N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW Parameterwert ("Grenzwert")		x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])		K ... Kommentar

Kommentar:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 26018598-002

Externe Probenkennung: T26-00199.702
Probe eingelangt am: 17.02.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Mistelbach
Anlagen-Id: WL-107
Probenahmestelle: Probenahmestelle 15- Ortsnetz Siebenhirten
Probestellen-Nr.: N3726119R3

Probenahmedatum: 17.02.2026
Uhrzeit Beprobung: 09:15
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Mario Hanel
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25114378-004
Witterung bei der Probenahme: heiter
Witterung an den Vortagen: Schneefall
Lufttemperatur (°C): 0,5
Untersuchung von-bis: 17.02.2026 - 27.02.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	5,1 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,6		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	953 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Waschbecken in der Waschküche im Keller des Wohnhauses Am Waldrand 18, Siebenhirten entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	10	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		6
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		7
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		7
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		8

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.



Probennummer: 26018598-003

Externe Probenkennung: T26-00199.703
Probe eingelangt am: 17.02.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Mistelbach
Anlagen-Id: WL-107
Probenahmestelle: Probenahmestelle 2- Brunnen 2 Hörersdorf, Probenahmehahn
Probestellen-Nr.: N3734156R3

Probenahmedatum: 17.02.2026
Uhrzeit Beprobung: 09:25
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Mario Hanel
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25114378-005
Witterung bei der Probenahme: heiter
Witterung an den Vortagen: Schneefall
Lufttemperatur (°C): 0,5
Untersuchung von-bis: 17.02.2026 - 27.02.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	10,5 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,3		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	1427 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Brunnenvorschacht des Brunnens 2 Hörersdorf entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Nitrat	30		max. 50	mg/l		9
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		6
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		7
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		7
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		8

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.



Probennummer: 26018598-004

Externe Probenkennung: T26-00199.704
Probe eingelangt am: 17.02.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Mistelbach
Anlagen-Id: WL-107
Probenahmestelle: Probenahmestelle 1- Brunnen 1 Hörersdorf, Probenahmehahn
Probestellen-Nr.: N3713278R3

Probenahmedatum: 17.02.2026
Uhrzeit Beprobung: 09:35
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Mario Hanel
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25114378-006
Witterung bei der Probenahme: heiter
Witterung an den Vortagen: Schneefall
Lufttemperatur (°C): 0,0
Untersuchung von-bis: 17.02.2026 - 27.02.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	10,2 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,4		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	965 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Brunnenvorschacht des Brunnens 1 Hörersdorf entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	4,90			mmol/l		10
Gesamthärte	27,6			°dH		10
Carbonathärte	22,4			°dH		11
Säurekapazität bis pH 4,3	8,0			mmol/l		11
Hydrogencarbonat	485,0			mg/l		11
Calcium (Ca)	87,8			mg/l		10
Magnesium (Mg)	65,9			mg/l		10
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,73			mg/l		12
Nitrat	18		max. 50	mg/l		9
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		13
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		14
Chlorid (Cl-)	27	max. 200		mg/l		9
Sulfat	63	max. 250		mg/l		9
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		10
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		10
Natrium (Na)	18,4	max. 200		mg/l		10
Kalium (K)	8,6			mg/l		10
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		6
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		7
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		7
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		8

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), Dok.Code. PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code. PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code. PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 26018598-005

Externe Probenkennung: T26-00199.705
 Probe eingelangt am: 17.02.2026
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
 Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Mistelbach
 Anlagen-Id: WL-107
Probenahmestelle: Probenahmestelle 16- Ortsnetz Hörsersdorf
Probestellen-Nr.: N3727490R3

Probenahmedatum: 17.02.2026
 Uhrzeit Beprobung: 09:55
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
 Probenehmer: Mario Hanel
 Probentransport: gekühlt
 Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
 vorangegangene Untersuchung: 25114378-007
 Witterung bei der Probenahme: heiter
 Witterung an den Vortagen: Schneefall
 Lufttemperatur (°C): 0,5
 Untersuchung von-bis: 17.02.2026 - 27.02.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	5,9 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,5		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	980 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn im Sanitärraum des Kindergartens Hörsersdorf entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	5,08			mmol/l		10
Gesamthärte	28,5			°dH		10
Carbonathärte	22,8			°dH		11
Säurekapazität bis pH 4,3	8,1			mmol/l		11
Hydrogencarbonat	493,7			mg/l		11
Calcium (Ca)	95,8			mg/l		10
Magnesium (Mg)	65,2			mg/l		10
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,88			mg/l		12
Nitrat	27		max. 50	mg/l		9
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		13
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		14
Chlorid (Cl-)	40	max. 200		mg/l		9
Sulfat	74	max. 250		mg/l		9
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		10
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		10
Natrium (Na)	18,5	max. 200		mg/l		10
Kalium (K)	6,9			mg/l		10
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	10	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		6
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		7
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		7
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		8

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), Dok.Code. PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code. PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code. PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 26018598-006

Externe Probenkennung: T26-00199.706
 Probe eingelangt am: 17.02.2026
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
 Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Mistelbach
 Anlagen-Id: WL-107
Probenahmestelle: Probenahmestelle 3- Brunnen Hüttendorf, Probenahmehahn
Probestellen-Nr.: N17500364

Probenahmedatum: 17.02.2026
 Uhrzeit Beprobung: 10:25
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
 Probenehmer: Mario Hanel
 Probentransport: gekühlt
 Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
 vorangegangene Untersuchung: 25114378-003
 Witterung bei der Probenahme: bewölkt
 Witterung an den Vortagen: Schneefall
 Lufttemperatur (°C): 2,0
 Untersuchung von-bis: 17.02.2026 - 27.02.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	11,0 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,5		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	863 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Brunnenvorschacht des Brunnens Hüttendorf entnommen.		5

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 26018598-007

Externe Probenkennung: T26-00199.707
Probe eingelangt am: 17.02.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Mistelbach
Anlagen-Id: WL-107
Probenahmestelle: Probenahmestelle 10- Hochbehälter Paasdorf, Probenahmeahn Ablauf
Probestellen-Nr.: N3732372R3

Probenahmedatum: 17.02.2026
Uhrzeit Beprobung: 10:40
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Mario Hanel
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25114378-002
Witterung bei der Probenahme: heiter
Witterung an den Vortagen: Schneefall
Lufttemperatur (°C): 2,0
Untersuchung von-bis: 17.02.2026 - 27.02.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	6,0 °C		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	931 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Hochbehälter Paasdorf am Ablauf entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		6
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		7
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		7
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		8

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.



Probennummer: 26018598-008

Externe Probenkennung: T26-00199.708
Probe eingelangt am: 17.02.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Mistelbach
Anlagen-Id: WL-107
Probenahmestelle: Probenahmestelle 12- Ortsnetz Mistelbach, Bereich Rathaus
Probestellen-Nr.: N3728275R3

Probenahmedatum: 17.02.2026
Uhrzeit Beprobung: 11:05
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Mario Hanel
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25168285-006
Witterung bei der Probenahme: heiter
Witterung an den Vortagen: Schneefall
Lufttemperatur (°C): 3,0
Untersuchung von-bis: 17.02.2026 - 27.02.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	11,1 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,5		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	951 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn in der Küche im 1.OG des Rathauses Mistelbach entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	5,07			mmol/l		10
Gesamthärte	28,5			°dH		10
Carbonathärte	23,5			°dH		11
Säurekapazität bis pH 4,3	8,4			mmol/l		11
Hydrogencarbonat	508,9			mg/l		11
Calcium (Ca)	92,2			mg/l		10
Magnesium (Mg)	67,3			mg/l		10
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,81			mg/l		12
Nitrat	22		max. 50	mg/l		9
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		13
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		14
Chlorid (Cl-)	32	max. 200		mg/l		9
Sulfat	67	max. 250		mg/l		9
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		10
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		10
Natrium (Na)	19,8	max. 200		mg/l		10
Kalium (K)	7,3			mg/l		10
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		6
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		7
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		7
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		8

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), Dok.Code. PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code. PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code. PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 26018598-009

Externe Probenkennung: T26-00199.709
Probe eingelangt am: 17.02.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Mistelbach
Anlagen-Id: WL-107
Probenahmestelle: Probenahmestelle 7- Hochbehälter Kettlasbrunn, Probenahmeahn Ablauf
Probestellen-Nr.: N3731373R3

Probenahmedatum: 17.02.2026
Uhrzeit Beprobung: 11:30
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Mario Hanel
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25124058-001
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: Schneefall
Lufttemperatur (°C): 2,5
Untersuchung von-bis: 17.02.2026 - 27.02.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	6,0 °C		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	943 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Hochbehälter Kettlasbrunn am Ablauf entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		6
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		7
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		7
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		8

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")	n.a. ... nicht auswertbar	N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW Parameterwert ("Grenzwert")		x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])		K ... Kommentar

Kommentar:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
 niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 4.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)
- 5.) Entnahmestelle
- 6.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
 Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 7.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
 Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 8.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
 Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 9.) Bestimmung von gelösten Anionen Chlorid, Fluorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie
 Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 10.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES
 Ext.Norm: EN ISO 11885:2009-05, Dok.Code: 7498
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

- 11.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, des Calciums und Magnesiumgehaltes, der Säurekapazität pH 4,3 (Carbonathärte) und der Gesamthärte im Wasser mittels Metrohm Titroprozessor
Ext.Norm: EN 27888:1993-09, EN ISO 10523:2012-02, DIN 38406-3:2002-03, DIN 38409-7:2005-12, DIN 38409-6:1986-01, Dok.Code: 19004
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 12.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode)
Ext.Norm: ÖNORM EN 1484:2019-04, Dok.Code: 7500
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 13.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996-07, Dok.Code: 7552
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 14.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005-02, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.


----- Ende des Prüfberichts -----

GUTACHTEN

Das abgegebene Wasser der WVA Mistelbach entspricht in den überprüften Objekten im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	T09FdYu5d46JV890Pyt79Upihudsiqxywti/h+n0F2N+w2SVNF4yzR3XFTzuGP+rHg8xPRUb7+IZPNjRmsD1jv4KSfNIXjro+p0ya6UB38yrDMqomMiAjdCuvwatYL/0n/R6asPnxkdHQPcoi3dNpwzxSw1ODrON1QUk7crKl1jKpVWJTvZOxhNXrSP+rNv7Vz3gWbLd10nQJ6ueKCB89/c2B0B0h4L5IUQMKpn7MJ9/zzkWKz3hhdVihIIXODEWbc+HJoTmch+4b69XGvGVvXpUP8dZZ0SKpapHubdpgE3E/+N762rIrv+5+yafBLV32ADIY2ICRoZYSgdMdUzFQYEAvmsIbDLCn8HCnFteV6gmFeU16ioXtS8w4Vbo0USrqOneKB+aa78DUH6+ItAuKPP8ulx6wF15c8crLNylq2VY/yIGy3e85/tnbTxm5UIYyKKKb7q/usf2zSRiXdOmnHE/9zqLMU4HluExY7oXTgcskFbbCwj9rWnV0htii/KTGx2v9g5lWWZUfTfi8HWevnnUAmzQHKHIev9Xx4R1OUyP7Oc9iF+s8PCg4WYyHxinLbkCs/REv0z5r5kjFm5LobnZ0GheXhcEYzYdQitTBMFjrjuOT83RSYGFst7riYFoAo6XLehFpehJBnnJx660WsSz+yMKvS+qiuwUy/krDo=	
	Unterzeichner	serialNumber=null CN=Oesterr. Agentur f. Gesundheit u. Ernaehrungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2026-02-27T08:28:06Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=GLOBALTRUST 2015 GOVERNMENT 1,OU=GLOBALTRUST Certification Service,O=e-commerce monitoring GmbH,L=Wien,ST=Wien,C=AT
	Serien-Nr.	153222131642797013526538515
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	